

Blatt 5**Hausaufgabe 17** Man berechne die folgenden Grenzwerte.

(a) $\lim_{x \rightarrow +\infty} \frac{\ln(x)}{\sqrt{x}}$

(b) $\lim_{x \rightarrow 0} \frac{e^x - 1 - x}{(e^x - 1)^2}$

(c) $\lim_{x \rightarrow +\infty} x^{\frac{1}{x}}$

(d) $\lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sin(x)^2}{\sin(x^2)}$

Lösung.

Wir verwenden die Regel von l'Hôpital um die Grenzwerte zu berechnen:

(a)

$$\lim_{x \rightarrow +\infty} \frac{\ln(x)}{\sqrt{x}} \stackrel{''\infty''}{=} \lim_{x \rightarrow +\infty} \frac{\frac{1}{x}}{\frac{1}{2\sqrt{x}}} = \lim_{x \rightarrow +\infty} 2 \frac{1}{\sqrt{x}} = 0$$

(b)

$$\lim_{x \rightarrow 0} \frac{e^x - 1 - x}{(e^x - 1)^2} \stackrel{''0''}{=} \lim_{x \rightarrow 0} \frac{e^x - 1}{2(e^x - 1)e^x} \stackrel{\text{Kürzen}}{=} \lim_{x \rightarrow 0} \frac{1}{2e^x} = \frac{1}{2}$$

(c) Zunächst ist

$$\lim_{x \rightarrow +\infty} x^{\frac{1}{x}} = \lim_{x \rightarrow +\infty} e^{\frac{\ln(x)}{x}}.$$

Da die Exponentialfunktion stetig ist, dürfen wir den Grenzwert in den Exponenten ziehen. Wir betrachten demnach in einer Zwischenrechnung

$$\lim_{x \rightarrow +\infty} \frac{\ln(x)}{x} \stackrel{''\infty''}{=} \lim_{x \rightarrow +\infty} \frac{\frac{1}{x}}{1} = 0.$$

Also folgt insgesamt

$$\lim_{x \rightarrow +\infty} x^{\frac{1}{x}} = \lim_{x \rightarrow +\infty} e^{\frac{\ln(x)}{x}} = e^{\lim_{x \rightarrow +\infty} \frac{\ln(x)}{x}} = e^0 = 1.$$

(d) Es wird

$$\lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sin(x)^2}{\sin(x^2)} \stackrel{''0''}{=} \lim_{x \rightarrow 0} \frac{2 \sin(x) \cos(x)}{2x \cos(x^2)} = \lim_{x \rightarrow 0} \underbrace{\frac{\sin(x)}{x}}_{\rightarrow 1} \underbrace{\frac{\cos(x)}{\cos(x^2)}}_{\rightarrow 1} = 1$$

unter Beachtung von $\lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sin(x)}{x} \stackrel{''0''}{=} \lim_{x \rightarrow 0} \frac{\cos(x)}{1} = \cos(0) = 1.$

Hausaufgabe 18 Gegeben sei

$$f : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R} : (x, y) \mapsto f(x, y) := x^2 + 6x + 2(y - 1)^2 e^y$$

- (a) Bestimmen Sie die Flachstellen von f .
- (b) Bestimmen Sie die lokalen Extremstellen und die Sattelstellen von f .

Lösung.

- (a) Zunächst berechnen wir die partiellen Ableitungen von f . Es gilt

$$\begin{aligned} f_x &= 2x + 6 \\ f_y &= 2(y - 1)^2 e^y + 4(y - 1)e^y = (2y^2 - 2)e^y = 2(y + 1)(y - 1)e^y. \end{aligned}$$

Für eine Flachstelle muss $f_x = 0$ und $f_y = 0$ gelten. Also erhalten wir $x_1 = -3$ aus $2x + 6 = 0$ und $y_{1,2} = \pm 1$ aus $2(y + 1)(y - 1)e^y = 0$. Damit hat f die zwei Flachstellen

$$\{(-3, -1), (-3, 1)\}$$

- (b) Um die Flachstellen zu charakterisieren, bestimmen wir die zweiten partiellen Ableitungen

$$\begin{aligned} f_{xx} &= 2 \\ f_{xy} &= f_{yx} = 0 \\ f_{yy} &= 2(y^2 - 1)e^y + 4ye^y = 2(y^2 + 2y - 1)e^y \end{aligned}$$

Wir setzen die Stelle $(-3, -1)$ in die Formel $f_{xx}f_{yy} - f_{xy}^2$ ein und erhalten

$$2 \cdot 2((-1)^2 + 2(-1) - 1)e^{-1} = -8e^{-1} < 0$$

Damit folgt, dass $(-3, -1)$ eine Sattelstelle ist.

Analog bestimmen wir für $(-3, 1)$ den Wert von $f_{xx}f_{yy} - f_{xy}^2$ und erhalten

$$2 \cdot 2(1^2 + 2 \cdot 1 - 1)e^1 = 8e > 0$$

Weil auch $f_{xx} = 2 > 0$ an der Stelle $(-3, 1)$ gilt, folgt, dass dies eine lokale Minimalstelle ist.

Hausaufgabe 19

- (a) Es sei $K_0 = 10.000$ Euro zu einem jährlichen Zinssatz von p Prozent angelegt. Zusätzlich wird jedes Jahr vorschüssig eine Rate von 1000 Euro eingezahlt. Bestimmen Sie das Kapital nach 10 Jahren in Abhängigkeit vom Zinsfaktor q .
- (b) Es sei $K_0 = -10.000$ Euro. Sei ein Monatszins von p Prozent vereinbart. Wie hoch muss die nachschüssige monatliche Rate R sein, damit der Kredit nach 5 Jahren abbezahlt ist? Geben Sie R in Abhängigkeit vom Zinsfaktor q an.
- (c) Für diese Teilaufgabe dürfen Sie einen Taschenrechner verwenden.
Bestimmen Sie das Resultat in (a) für $p = 5$ Prozent.
Bestimmen Sie das Resultat in (b) für $p = 0,2$ Prozent.

Lösung.

- (a) Die Formel für das Kapital K_n nach n Zinsperioden bei vorschüssiger Zahlung mit einem Startkapital K_0 , einer Rate R und einem Zinsfaktor von $q = 1 + \frac{p}{100}$ lautet

$$K_n = q^n K_0 + q \cdot \frac{q^n - 1}{q - 1} \cdot R$$

Wir setzen alle bekannten Größen ein und erhalten

$$K_{10} = q^{10} \cdot 10.000 + q \cdot \frac{q^{10} - 1}{q - 1} \cdot 1.000$$

- (b) Die Formel für die Rate R bei nachschüssiger Zahlung, n Zinsperioden, einem Startkapital K_0 und einem Endkapital K_n mit einem Zinsfaktor von $q = 1 + \frac{p}{100}$ lautet

$$R = \frac{q - 1}{q^n - 1} (K_n - q^n K_0)$$

Wir setzen alle bekannten Größen ein und erhalten

$$R = \frac{q - 1}{q^{60} - 1} (0 - q^{60} \cdot (-10.000)) = \frac{q - 1}{q^{60} - 1} q^{60} \cdot 10.000$$

- (c) Wir setzen $q = 1,05$ in (a) ein und erhalten

$$K_{10} = (1,05)^{10} \cdot 10.000 + 1,05 \cdot \frac{(1,05)^{10} - 1}{1,05 - 1} \cdot 1.000 \approx 29.495,73$$

Wir setzen $q = 1,002$ in (b) ein und erhalten

$$R = \frac{1,002 - 1}{(1,002)^{60} - 1} (1,002)^{60} \cdot 10.000 \approx 177,03$$

Hausaufgabe 20 Ein Grundkapital von $K_0 = 10.000$ Euro werde zum jährlichen Zinssatz p Prozent angelegt. Es werde nachschüssig jährlich eine Rate R eingezahlt.

- (a) Sei $R = 0$ Euro. Wie lange dauert es, bis sich das Grundkapital verdoppelt hat? Geben Sie dies in Abhängigkeit vom Zinsfaktor q an.
- (b) Sei $R = 1000$ Euro. Wie lange dauert es, bis sich das Grundkapital verdoppelt hat? Geben Sie dies in Abhängigkeit vom Zinsfaktor q an.
- (c) Für diese Teilaufgabe dürfen Sie einen Taschenrechner verwenden.
Bestimmen Sie die Resultate in den Teilaufgaben (a) und (b) für $p = 5$ Prozent.

Lösung.

Die Formel für die Dauer n bei nachschüssiger Zahlung, einem Startkapital K_0 , eine Endkapital K_n und einer Rate R bei einem Zinsfaktor von $q = 1 + \frac{p}{100}$ lautet

$$n = \frac{1}{\ln(q)} \ln \left(\frac{K_n + \frac{R}{q-1}}{K_0 + \frac{R}{q-1}} \right)$$

- (a) Wir setzen alle bekannten Größen ein und erhalten

$$n = \frac{\ln(2)}{\ln(q)}$$

- (b) Wir setzen alle bekannten Größen ein und erhalten

$$n = \frac{1}{\ln(q)} \ln \left(\frac{20.000 + \frac{1.000}{q-1}}{10.000 + \frac{1.000}{q-1}} \right)$$

- (c) Wir setzen $q = 1,05$ in (a) ein und erhalten

$$n = \frac{\ln(2)}{\ln(1,05)} \approx 14,21$$

Setzen wir $q = 1,05$ in (b) ein, so erhalten wir

$$n = \frac{1}{\ln(1,05)} \ln \left(\frac{20.000 + \frac{1.000}{1,05-1}}{10.000 + \frac{1.000}{1,05-1}} \right) \approx 5,90$$